18. Wahlperiode



Deutscher Bundestag

Auswärtiger Ausschuss

UA Vereinte Nationen, internationale Organisationen und Globalisierung (3)

Mitteilung

Die 19. Sitzung des Unterausschusses findet statt *als öffentliche Anhörung* am Montag, dem 9. November 2015, 15:00 Uhr 10557 Berlin, Paul-Löbe-Allee 2 (Eingang Süd) Paul-Löbe-Haus Sitzungssaal: 2.800

Achtung! Abweichender Sitzungsort! Berlin, den 3. November 2015

Sekretariat

Telefon: +49-30-227 33653 Fax: +49-30-227 36131

Sitzungssaal

Telefon: +49 30 227 30479 Fax: +49 30 227 36479

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Allgemeine Informationen zum Besuch öffentlicher Anhörungen

Bitte teilen Sie uns zur Anmeldung bis zum 9. November 2015 **(Anmeldeschluss 10 Uhr)** per E-Mail (<u>auswaertiger-ausschuss@bundestag.de</u>) oder Fax (030-227 36131) folgende Angaben mit:

Datum und Thema der Anhörung Name, Vorname Geburtsdatum

Wir bitten um Verständnis dafür, dass die Anmeldung aus Kapazitätsgründen nicht immer den Zugang garantieren kann. Ein frühzeitiges Erscheinen ist daher empfehlenswert. Wegen des teilweise großen öffentlichen Interesses können wir Ihre Anmeldung leider nicht bestätigen. Ein Rede- und Fragerecht besteht nicht.

Bitte prüfen Sie kurz vor dem Termin der Anhörung die Raumangaben auf der Internetseite des Auswärtigen Ausschusses, da diese sich kurzfristig ändern können, und bringen Sie zur Einlasskontrolle einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.

Thema der öffentlichen Anhörung

70 Jahre Vereinte Nationen - Rückblick, Ausblick, Reformbedarf

Heike Hänsel, MdB Vorsitzende

18. Wahlperiode Seite 1 von 4



Liste der Sachverständigen

- Prof. Dr. Jochen von Bernstorff Eberhard-Karls-Universität, Tübingen
- Botschafter a.D. Dr. Gunter Pleuger Berlin
- Botschafter Dr. Joachim Rücker Deutsche Ständige Vertretung bei den Vereinten Nationen, Genf/Schweiz
- Dr. h.c. Hans-Christof von Sponeck Beigeordneter Generalsekretär der VN a.D., Müllheim/Baden

Interfraktioneller Fragenkatalog

A. Die Vereinten Nationen heute – "Ist"-Zustand und Reformbedarf

- Was macht die Vereinten Nationen völkerrechtlich so einzigartig und wie unterscheiden sie sich als Gremium von anderen internationalen Organisationen, z.B. Weltbank oder WTO bzw. informellen Foren wie der G7 und G20? Wie kann dieser Vorteil in der Zukunft ausgebaut bzw. besser genutzt werden; welche Reformen wären dafür notwendig?
- Wie haben sich die Vereinten Nationen als neutrale Plattform für Dialog zwischen einzelnen Staaten verändert?
- Die Vereinten Nationen sind durch die Selbstmandatierung einzelner Staaten oder Staatenallianzen, in anderen Ländern militärisch zu intervenieren - z.B. im Irak-Krieg 2003 - nachhaltig geschwächt worden. Welche Reformen bedarf es hier, um die Vereinten Nationen wieder zu stärken?
- Wie können die herrschenden Doppelstandards bei den Vereinten Nationen bzgl. Verletzung des Völkerrechts überwunden werden?
- Wie hat sich die Zahlungsmoral der Mitgliedstaaten verändert? Gab es eine sichtbare Verschlechterung? Wie wird dieser entgegen gewirkt? Welche Rolle spielt Deutschland dabei?
- Welche realistischen Reformüberlegungen und -strategien gibt es derzeit für die Struktur des Sicherheitsrates? Welche Chancen räumen Sie der Forderung nach einem ständigen deutschen oder europäischen Sitz im VN-Sicherheitsrat ein?
- Wie bewerten Sie die Initiative Frankreichs für einen Vetoverzicht der P5 bei schwersten Menschenrechtsverletzungen?

Tagesordnung Seite 2 von 4





UA Vereinte Nationen, internationale Organisationen und Globalisierung (3)

- Welche Reformen wären möglich, um die Zivilgesellschaft stärker als bisher an Entscheidungen der Vereinten Nationen zu beteiligen?
- Was halten Sie von der Schaffung eines UN-Parlaments und wie könnte es aussehen?

B. Zur Lage in spezifischen Politikfeldern

Friedenssicherung / Friedliche Konfliktlösung / Krisenmanagement / Abrüstung

- Welche Reformen sind nötig, damit die Vereinten Nationen eine effektivere Rolle in der friedlichen Konfliktlösung und Kriegsvermeidung einnehmen können? Welcher Reformbedarf besteht insbesondere mit Blick auf Frühwarnsysteme zur Erkennung von Krisen und Konflikten?
- Welche Rolle können die VN bei der Fluchtursachenbekämpfung einnehmen?
- Wie bewerten die Vereinten Nationen die aktuelle Situation in Syrien und im Nahen Osten und was müsste getan werden, um Konfliktlösungen zu fördern, Fluchtursachen zu bekämpfen und die Region zu stabilisieren?

Abrüstung und Rüstungskontrolle

• Welche neuen Impulse könnten der Abrüstung und der Rüstungskontrolle gegeben werden?

Menschenrechte

- Wie kann das Menschenrechtssystem der Vereinten Nationen weiter gestärkt werden? Wie bewerten Sie in diesem Zusammenhang die Rights Up Front- Initiative? Was kann Deutschland tun, um die hinter dieser Initiative stehenden Ansätze der Früherkennung und des Mainstreamings von Menschenrechtsarbeit in allen Bereichen der UN in Zukunft besser zu fördern?
- Welche Möglichkeiten sehen Sie, um die präventive Säule der Schutzverantwortung international zu stärken und völkerrechtlich legitimiert zu implementieren?
- Wie bewerten Sie die Initiative, ein "Menschenrecht auf Frieden" in der Charta der Vereinten Nationen zu verankern?
- Wie wichtig ist nach Ihrer Einschätzung die strafrechtliche Verfolgung von Menschenrechtsverletzungen und Kriegsverbrechen auf internationaler und nationaler Ebene für den Menschenrechtsschutz, und wie kann die Rolle der VN in dieser Hinsicht gestärkt werden? Wo liegen die größten Herausforderungen?

18. Wahlperiode Tagesordnung Seite 3 von 4

Auswärtiger Ausschuss



UA Vereinte Nationen, internationale Organisationen und Globalisierung (3)

Entwicklungspolitik

- Wie kann der SDG-Katalog für die Öffentlichkeit verständlich gemacht werden und welche Rolle spielen dabei die nationalen NGOs?
- Wie arbeitet die EU im Kontext der Post 2015 Agenda zusammen?
- Wie bewerten Sie die anstehende Klimakonferenz in Paris? Welche Chancen für eine nachhaltige Klimapolitik ergeben sich aus dieser Kyoto-Folgekonferenz? Wie sehen Sie die Zusammenarbeit mit Ländern, die das Kyoto-Nachfolgeabkommen nicht ratifizieren?
- Wie können Entwicklungs- und Industriestaaten zusammenarbeiten, um die Ziele der Agenda zu finanzieren? Welche konkreten Projekte leisten Hilfe zur Selbsthilfe?
- Wie können faire und transparente Steuersysteme in Entwicklungsländern etabliert werden, um Steuerflucht und illegale Finanzflüsse zu bekämpfen?
- Wie bewerten Sie die Möglichkeiten der Vereinten Nationen, zur Umsetzung der WSK-Rechte und damit zu mehr globaler Gerechtigkeit beizutragen, gerade auch im Rahmen der neuen SDG-Agenda? Gibt es institutionelle oder andere Reformen, die dafür notwendig wären? Was müssen die Mitgliedsstaaten tun?
- Wie bewerten Sie die Vorschläge der *Stiglitz-Kommission* hinsichtlich einer Aufwertung des wirtschaftlich-sozialen Bereichs, zum Beispiel durch die Einrichtung eines sog. "Wirtschaftsrates" parallel zum Sicherheitsrat?

C. Deutschland in den VN

- Wie kann Deutschland dafür sorgen, dass UN-Konventionen sowie Empfehlungen aus den Staatenüberprüfungsverfahren in Deutschland vollständig umgesetzt werden? Warum ist dies wichtig für den internationalen Menschenrechtsschutz? Welche konkreten Maßnahmen müsste die Bundesregierung oder auch der Bundestag ergreifen?
- Der Bericht der Bundesregierung zur Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den VN und einzelnen, global agierenden, internationalen Organisationen und Institutionen im Rahmen des VN-Systems in den Jahren 2012 und 2013 zeigt, dass Deutschland in einigen UN-Organisationen sehr unterrepräsentiert ist. Woran könnte das liegen und wie kann das deutsche Personal nachhaltig aufgestockt werden?

18. Wahlperiode Tagesordnung Seite 4 von 4